

Warum eine Studententour?

- Gute Erfahrungen mit einer Studententour zum Thema „Elektromobiler ÖPNV“ nach Berlin und Braunschweig im Jahr 2014
 - › Lösungsansätze / Erfahrungen aus anderen Städten
 - › Übertragbarkeit auf Aachen
- Durch eine Teilnahme von Vertretern von allen Ratsfraktionen konnte das Thema „Elektromobiler ÖPNV“ im Anschluss sehr strukturiert und mit positiven Ergebnisse weiter angegangen werden:
 - › Beauftragung Machbarkeitsstudie
 - › Beschluss zu Anschaffung von 15 Batteriebusen

Studientour 2.0

Gemischte Verkehrsräume in Ulm, Stuttgart und Tübingen

- 23. / 24. November 2017
- 25 Teilnehmerinnen und Teilnehmer
 - › Verwaltung (FB 61, FB 56, FB 13)
 - › ASEAG, Cambio, Velocity
 - › Alle Ratsfraktionen
 - › VCD Aachen
 - › Energieagentur NRW (finanzielle Unterstützung)
 - › Planersocietät (fachliche Vorbereitung, Organisation)
- Themen
 - › Gemischt genutzte Straßenräume
 - › Planerische und straßenverkehrsrechtliche Lösungen
 - › Politische Integration in z.B. Luftreinhalteplanung, Fußverkehrsstrategien

Studientour Gemischte Verkehrsräume

Agenda

PROGRAMMABLAUF - TAG 1 -

Donnerstag, 23.11.2017	
6.30 Uhr	Abfahrt mit dem Bus von Aachen HBF Haltestelle H.5
13.00 Uhr	Ankunft und Snack Stadthaus Ulm, Münsterstr. 50, 89073 Ulm
	Begrüßung, Erläuterungen zum Ablauf <i>Wolfgang Aichinger, Planersocietät</i> Kurzvortrag „Netzwerk Kraftstoffe und Antriebe der Zukunft – Aktuelle Themenschwerpunkte und Projektbeispiele“ <i>Dr. Frank Köster, Energieagentur NRW</i>
14 - 16 Uhr	Besichtigungen Karlstraße, Frauenstraße, Neue Straße Länge ca. 1,5 - 2 Kilometer <i>Ute Metzler, Abteilungsleiterin Verkehrsplanung und Straßenbau, Stadt Ulm</i>
16 - 17.15 Uhr	Vortrag Kleiner Sitzungssaal, Rathaus Ulm, Marktplatz 1, 89073 Ulm <i>Bürgermeister Tim von Winning, Leiter Fachbereich Stadtentwicklung, Bau und Umwelt, Stadt Ulm</i>
	Diskussion Anschließendes Beziehen des Hotels
19.30 Uhr	Gemeinsames Abendessen Gaststätte Krone, Kronengasse 4, 89073 Ulm
	Übernachtung Maritim Hotel, Basteistr. 40, 89073 Ulm <small>„Notfall-Nr.“ 0176 99588377, Wolfgang Aichinger; Planersocietät</small>

PROGRAMMABLAUF - TAG 2 -

Freitag, 24. November 2017	
7.30 Uhr	Abfahrt nach Stuttgart Fahrzeit ca. 1 h 30 min.
9.00 Uhr	Mittlerer Sitzungssaal, Landeshauptstadt Stuttgart, Marktplatz 1, 70173 Stuttgart Begrüßung <i>Wolfgang Forderer, Referatsleiter Strategische Planung und Nachhaltige Mobilität</i> Vortrag <i>Stephan Oehler, Abteilungsleiter Verkehrsplanung, Stadtgestaltung, Landeshauptstadt Stuttgart</i> Vortrag <i>Uwe Müller, Abteilungsleiter Verkehrsmanagement, Stadt Aachen</i>
10.30 - 12 Uhr	Besichtigungen Tübinger Straße, Marienstraße Länge ca. 2 Kilometer <i>Stephan Oehler, Abteilungsleiter Verkehrsplanung, Stadtgestaltung, Landeshauptstadt Stuttgart</i>
12.00 Uhr	Ausgabe Mittagssnack (für die Busfahrt)
12.30	Abfahrt nach Tübingen Fahrzeit ca. 1 h 15 min.
14 - 15 Uhr	Vortrag Raum 504, Universitätsstadt Tübingen, Friedrichstr. 21, 72072 Tübingen <i>Cord Soehlke, Baubürgermeister der Universitätsstadt Tübingen</i>
15 - 16 Uhr	Besichtigungen Europaplatz, Zinser Dreieck, MÜhlstraße Länge ca. 1 Kilometer <i>Cord Soehlke, Baubürgermeister der Universitätsstadt Tübingen</i>
16.00 Uhr	Abfahrt nach Aachen Fahrzeit ca. 5 h
21.00 Uhr	erwartete Ankunft in Aachen

Karlstraße Ulm

- 10.000 Kfz DTV, Bundesstraße 19
- Umbau 2015 nach Kanalsanierung
- Mittlerer 2,5 m breiter Mehrzweckstreifen
- Nachts Tempo 30
- Betonverbundpflaster zur Luftschadstoffreduzierung
- Keine durchgehenden Hochbordsteine
- Keine Radverkehrsanlagen !!



Karlstraße Ulm



Karlstraße Ulm



Karlstraße Ulm



Karlstraße Ulm

Ulm, Karlstraße- Umgestaltung



Karlstraße Ulm

Ulm, Karlstraße- Umgestaltung



Karlstraße Ulm

Ulm, Karlstraße- Umgestaltung



Fahrradstraße Ulm



Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen, Abteilung Verkehrsmanagement

Fahrradstraße Ulm



Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen, Abteilung Verkehrsmanagement

Fahrradstraße Ulm



Fahrradstraße Ulm



Neue Straße das Leitbild der „Autogerechten Stadt“



Neu Mitte Ulm

- 17.000 Kfz DTV
- 1.600 Busse pro Tag im Querschnitt
- Verkehrsberuhigter Geschäftsbereich (T20)
- Pförtnerung an LSA
- Nur geringfügig erhöhte Gehwege (Problem für Radverkehr)
- Gute Sichtbeziehungen
- Breite Mittelinsel als Querungshilfe



aachen







Neu Mitte Ulm



Neu Mitte Ulm



Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen, Abteilung Verkehrsmanagement

Neu Mitte Ulm



aachen



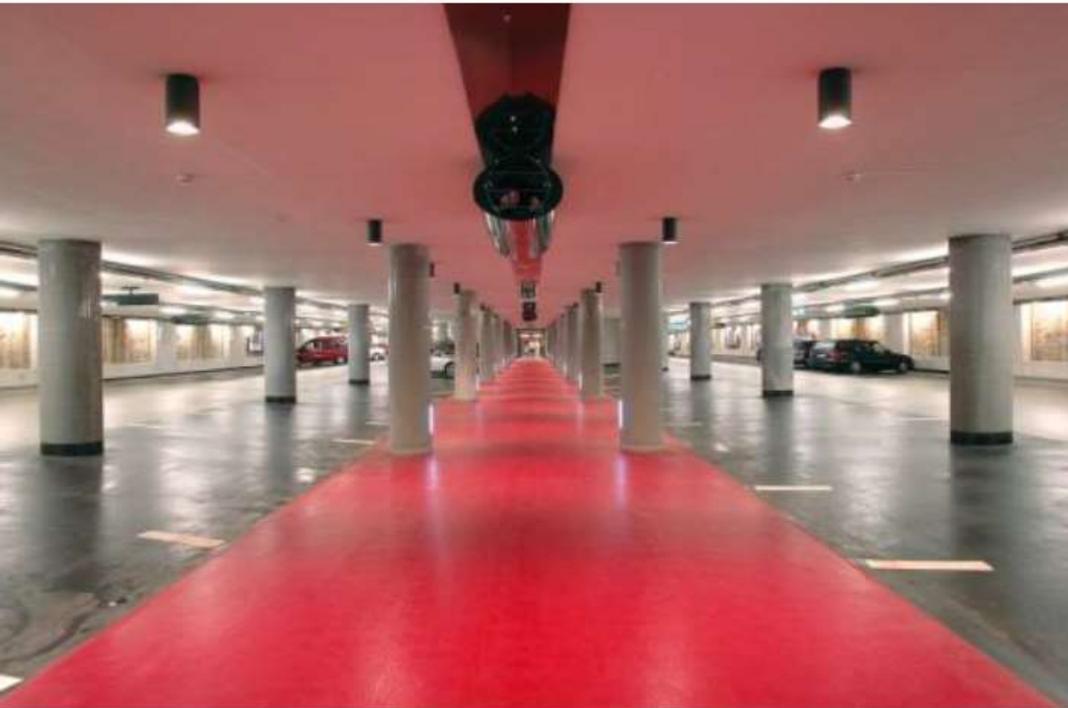
Neu Mitte Ulm: Einschätzung der Stadtverwaltung

- Die ungewöhnliche Gestaltung des Straßenraumes mit nur geringfügig erhöhten Gehwegen dürfte beim Kfz-Lenker erhöhte Aufmerksamkeit wecken
- Kfz-Lenker gewähren häufig den Vortritt.
- Eine gefühlte Unsicherheit scheint zu mehr Vorsicht, Rücksicht und damit mehr Sicherheit beizutragen
- Die Überquerung wird durch die ausgedehnte Querungshilfe (Mittelinsel) wesentlich erleichtert
- Die sehr guten Sichtbeziehungen erlauben Blickkontakt und fördern so ebenfalls die Sicherheit.



Ulm: Parkhaus am Rathaus

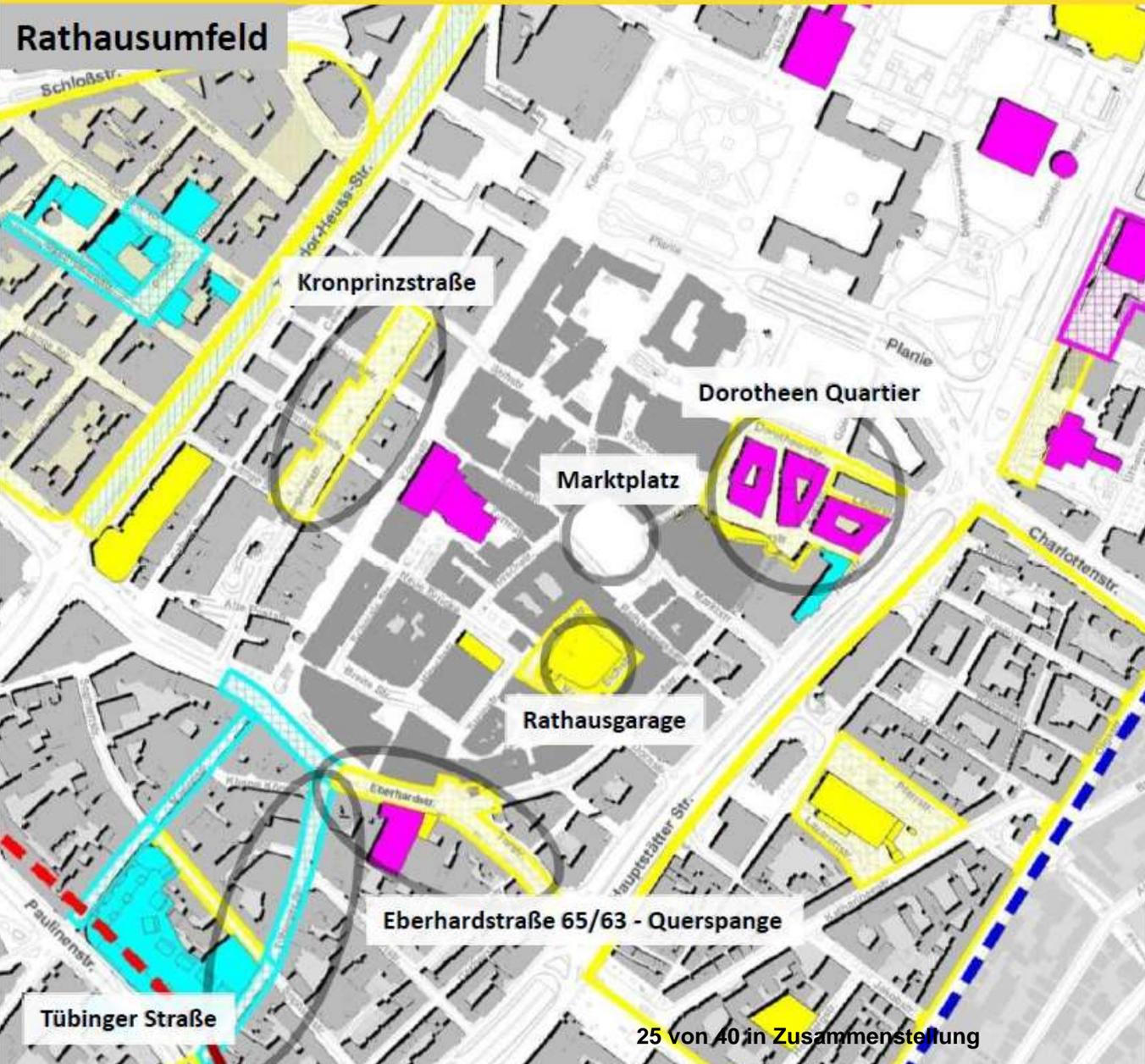




Stuttgart

Rathausumfeld

STUTTGART



- In den letzten 5 Jahren fertiggestellt
- Im Bau
- Im Baugenehmigungsverfahren
- In Planung

25 von 40 in Zusammenstellung



Tübinger Straße Stuttgart

Verkehrsregelung

Wegen der straßenverkehrsrechtlichen Anordnungen hat am 28.07.2010 ein Gespräch mit Vertretern der Straßenverkehrsbehörde, der Polizei und dem Regierungspräsidium Stuttgart stattgefunden. Ergebnis war die Übereinstimmung, dass bei der zukünftig erwarteten Verkehrsmenge von ca. 8.000 Kfz/d (zwischen Paulinen- und Sophienstraße) bzw. ca. 5.300 Kfz/d (zwischen Sophien- und Eberhardstraße) eine **Beschilderung mit einer Kombination aus verkehrsberuhigtem Geschäftsbereich und Parkverbotszone** erfolgen kann.



Tübinger Straße Stuttgart



dt aachen



Tübinger Straße Stuttgart



stadt aachen



Querspange Stuttgart



Querspange Stuttgart

Querspange, Umbau 2011, Trennung Fahrbahn – Gehbereich kaum erkennbar



stadt aachen



Zinser Dreieck Tübingen

- Haupteinfahrtsbereich in Zentrum der Stadt
- Vor Umbau teilweise 4 Fahrstreifen, LSA geregelt
- 1.500 Busbewegungen pro Werktag
- 10.000 Kfz DTV, 9.100 Fahrräder, 18.000 Fußgänger
- Nach Umbau: Kombination aus verkehrsberuhigtem Geschäftsbereich und verkehrsberuhigtem Bereich
- 60 % der Fläche des Straßenraums stehen dem Fußverkehr zur Verfügung
- Keine Hochbordsteine, großzügige Querungsmöglichkeiten

Zinser Dreieck Tübingen



Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen, Abteilung Verkehrsmanagement

stadt aachen



Zinser Dreieck Tübingen



Zinser Dreieck Tübingen



Zinser Dreieck Tübingen



Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen, Abteilung Verkehrsmanagement



Mühlenstraße Tübingen



Studientour gemischte Verkehrsräume

Evaluation

- 19 Teilnehmende haben anonyme Fragebögen ausgefüllt
- Die Organisation der Fahrt, die Vorträge und Programmpunkte werden überwiegend sehr gut bewertet.
- 15 Teilnehmende gaben an, dass die gezeigten Beispiele Impulse für Planungen in Aachen geben können (Reduzierung Parken am Fahrbahnrand, T 20 Zonen, verkehrsberuhigter GB)
- Als mögliche Örtlichkeiten werden in Aachen vor allem folgende Stellen häufig genannt (Mehrfachnennungen):
 - › Theater (11)
 - › Bushof / Peterstraße (9)
 - › Friedrich-Wilhelm-Platz (8)
 - › Haarener Markt / Alt-Haarener-Str. (4)
 - › Mehrzweckstreifen generell/gesamte Innenstadt

Studientour gemischte Verkehrsräume

Evaluation

- Anmerkungen:
 - > Weitere Studientouren (Kopenhagen, Radverkehrssicherheit)
 - > Etwas wagen/ausprobieren/Mut haben
 - > Mit temporären Lösungen statt Umbau starten
 - > „gefühlte Unsicherheit schafft mehr Sicherheit“ / Stadtraum statt Verkehrsraum --> Bsp Tübingen
 - > Mehr Fahrradstraßen

- > Sind in Aachen gut aufgestellt